

Mittwoch, 11. Januar 2012

Banker's Blues

Filmgespräch über einen Banker, der sein Leben wendet, weil ihn das goldene Kalb angelächelt habe. Von Gott, Göttern und der Freiheit.

Mittwoch, 18. Januar 2012 - Gast: Pfr. Urs Jäger, Einsiedeln

In Gottes Namen

Filmgespräch über eine Frau, die in ihrer Kindheit Gewalt und Missbrauch ausgesetzt war. Von Macht und Ohnmacht im Namen Gottes.

Mittwoch, 25. Januar 2012 - Gast: Pfr. Stefan Christen, Weggis

Die Ehre meiner Eltern

Die wohl recht exemplarische Geschichte eines Sohnes mit seinen inzwischen hinfälligen Eltern: Alte Werte, Rebellion & Freiheitsdrang.

Mittwoch, 1. Februar 2012 - Gast: Pfr. Hartmut Schüssler, Brunnen

Lizenz zum Töten

Das Gebot ist eigentlich klar, dennoch gibt es wohl kein Gebot, bei dem wir so viele Ausnahmen machen.

Mittwoch, 15. Februar 2012 - Gast: Pfr. Peter Ruch, Küsnacht

Haus der Begierde

Der knifflige Fall eines Hauses mit zwei Besitzern. Der menschliche Neid kann aber auch sonst böse Streiche spielen.

Leitung aller Abende: **Urs Heiniger**

Pfarrer der evang.-ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau



Ist alles erlaubt oder wacht da ein Gott über unserem Leben?

Die Zehn Gebote

**Fünf Abende zur Frage,
woran sich unser Leben orientiert**

11. 01 / 18.01 / 25.01 / 01.02 / 15.02. 2012
Kirchgemeindehaus Oberarth - Beginn 19.45 h

Herzlich willkommen!



Liebe Kirchgemeindemitglieder

Auf dem Weg zu einem neuen Bekenntnis für das Schweizerische Reformationsjahr 2019 waren wir das letzte Mal. Inzwischen setzt sich der SEK zum Ziel, vorerst ein Glaubensbuch herauszugeben, damit die Grundlagen unseres Glaubens formuliert werden können. Das tönt spannend und wird uns sicher wieder reichlich Diskussionsstoff geben.

Mit den kommenden Abenden wollen wir Ihnen einen Schritt dazwischen anbieten: Anhand der bekannten Zehn Gebote über Glauben und Leben sprechen. Über Normen, die uns mitgegeben sind. Und über den Glauben, der sich damit auseinandersetzt, was Leben, Sterben, Ehren, Bewahren und anderes mehr für unser Christenleben und unsere Gemeinde bedeutet.

Gleichzeitig dient es auch der persönlichen eigenen Orientierung im weiten Feld von Experten und Kommissionen, die heute oft weit weg von uns mit weitreichenden Auswirkungen über Normen entscheiden.

Wir freuen uns auf einen neuen Weg mit ihnen und auf Ihre rege und kritische Beteiligung.

Mit freundlichen Grüssen
Ihr Kirchgemeindepräsident

Peter Bieri

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos. Es braucht keine Anmeldung und die Abende können auch einzeln besucht werden.



Die Zehn Gebote

Fünf Abende zur Frage, woran sich unser Glaube orientiert

Die Abende werden uns kein Korsett anziehen. Wir bleiben frei in der Auslegung und im Versuch, vor Gott und den Menschen authentisch zu leben und zu entscheiden. Die zehn Gebote können uns eine persönliche Entscheidung nie abnehmen. Sie sind kein Rezept.

Aber sie können uns helfen eine Blickrichtung zu wählen: Gottes Blick auf ein Leben, das entgegen allen Befürchtungen gelingen könnte. Ihre grosse Reichweite in die Vergangenheit lassen mich vermuten, dass da für uns alle noch Schätze verborgen liegen, von denen wir im Gespräch vielleicht den einen oder anderen heben können.

Wenn wir es mit unseren persönlichen Herausforderungen verbinden, bewegen sich diese Abende in die gemeinte Zielrichtung. Sie wollen uns anregen, unseren persönlichen Lebens- und Glaubensort in der Kraft der gestaltenden Gnade Gottes zu sehen. Denn immerhin sind die Zehn Gebote nicht Pflicht, sie sind Weisung, Orientierung und angebotene Hand. Und so vor allem Eines: Ein Geschenk, das unserem Leben zum Gelingen verhilft. Herzlich willkommen!

Ablauf der Abende

19.45	Ankommen & Begrüssungsgetränk
20.00	Einleitung & Film (je ca. 25 Minuten)
20.30	Auftanken & Austauschen an der kostBar
20.45	Gespräch & Fragen rund um das Thema
21.45	Etwas auf den Weg